

PRESSEINFORMATION

25. JANUAR/ 2014 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: KOSTÜMPROJEKT 2013/14

Residenzschloss Ludwigsburg und Kostümakademie Ludwigsburg

Gelungene Kooperation

Seit der Gründung der Kostümakademie Ludwigsburg vor zwei Jahren arbeiten die Staatlichen Schlösser und Gärten mit dieser Einrichtung zusammen. Das Kinder- und Jugendprojekt „Mode des Klassizismus und des Empire“ wird von der Kostümakademie in Kooperation mit der Schlossverwaltung Ludwigsburg durchgeführt und ist europaweit einzigartig.

WAS IST DIE KOSTÜMAKADEMIE?

Die Kostümakademie Ludwigsburg wurde im März 2012 von der Kunsthistorikerin Dr. Eva Maria Schneider-Gärtner gegründet und arbeitet seitdem mit dem Residenzschloss Ludwigsburg zusammen. Die Akademie wendet sich an Kinder und Jugendliche zwischen dem 5. und 17. Lebensjahr; Mädchen und Jungen werden gleichermaßen angesprochen.

Die Kostümakademie Ludwigsburg vermittelt den Kindern und Jugendlichen Kenntnisse über die europäische Kostümgeschichte und stellt Kostümentwürfe in Aquarelltechnik und reale Kleidungsstücke her. Als Vorlage dienen die originalen historischen Gewänder aus dem Modemuseum des Ludwigsburger Schlosses, darüber hinaus werden zeitgenössische Modejournale, Gemälde und Literatur studiert. Die Kostümakademie Ludwigsburg ist, so die Gründerin Dr. Schneider-Gärtner, die einzige ihrer Art in Deutschland.

In den Workshops, die immer in den historischen Kontext eingebunden werden, lernen die Kinder alle Epochen der europäischen Kostümgeschichte kennen. Jedes Jahr wird eine andere historische Epoche behandelt. Die Kurse bauen aufeinander auf, sodass sich ein umfassendes Bild der europäischen Geschichte mit ihrer Mode und Kleidung ergibt.

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

25. JANUAR/ 2014 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: KOSTÜMPROJEKT 2013/14

Um den Kindern einen noch direkteren Bezug zu den entsprechenden Gewändern zu ermöglichen, werden die einzelnen kostümhistorischen Epochen mit Märchen und Geschichten verbunden. In den Kostümstudien wie auch in einzelnen großen Gemeinschaftsgemälden können die Kinder so die Persönlichkeiten der jeweiligen Epoche in den Gewändern ihrer Zeit zum Leben erwecken.

Als Abschluss eines Jahresprojektes fertigen die Kinder Kostüme aus der jeweils behandelten Epoche an, die in Modenschauen gemeinsam mit den Kostümstudien von den Kindern selbst präsentiert werden. In diese Veranstaltungen werden außerdem Musik und Tanz integriert, sodass die Idee eines Gesamtkunstwerks realisiert wird. Und wenn der historische Ort wie das Residenzschloss Ludwigsburg als Aufführungsstätte dazukommt, wird Kostümgeschichte für Kinder und Jugendliche mit allen Sinnen erlebbar.

WWW.KOSTUEMAKADEMIE-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).